

17.03.2016

Daten und Fakten zur Sanierung der ehemaligen Dachpappenfabrik Dr. Kohl in Dorsten

- Flächengröße:** 10.000 m²
- Flächennutzung:** Auf dem Standort wurden Dachpappen und andere Bautenschutzprodukte hergestellt, im Zeitraum von etwa 1900 bis 2001, bis 1960 u. a. auf Teerbasis. Damals drangen an mehreren Stellen auf dem Gelände erhebliche Mengen an Teerölen in den Untergrund ein und haben sich im Laufe der Jahrzehnte langsam mit dem Grundwasser weiter ausgebreitet.
- Schadstoffsituation:** Teer und Teeröle aus der Produktionszeit vor 1960. Chemische Parameter: vorwiegend polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK) und aromatische Kohlenwasserstoffe Benzol, Toluol, Ethylbenzol und die Xylole (BTEX).
- Oberirdischer Rückbau:** Beim Gebäuderückbau von September bis Dezember 2012 wurden die obertägigen Betriebsgebäude abgebrochen und dabei ca. 4.500 Tonnen Materialien (Betonbruch, sonstiger mineralischer Bauschutt, Eisenschrott sowie andere feste Abfälle wie Altholz, Bitumen, Asbest) fachgerecht entsorgt.
- Bodensanierung:** Hier muss ein tiefreichender Schadensherd (Teerölgrube) auf dem Fabrikgelände, dessen Ausbreitung auf dem östlichen Nachbargrundstück sowie schadstoffbelastete Auffüllungen auf den befestigten Freiflächen durch Bodenaushub entfernt werden. Dabei werden nach den Vorplanungen ca. 25.000 Tonnen mit Teeröl und anderen Schadstoffen belastete Böden unter intensiver gutachterlicher Überwachung entsorgt. Die Baugruben werden wieder mit sauberem Boden verfüllt. Die Bodensanierung wird voraussichtlich im Mai 2016 abgeschlossen sein.
- Zukunft der Fläche:** Die sanierten Flächen werden anschließend für eine Wohnbebauung hergerichtet und erschlossen.

Ansprechpartner für die Medien			
AAV - Verband für Flächenrecycling und Altlastensanierung		Kreis Recklinghausen	Stadt Dorsten
Sabine Schidlowski-Boos		Georg Wohlfahrt	Dagmar Stobbe
Postfach 80 01 47 45501 Hattingen	Werksstraße 15 45527 Hattingen	Kurt-Schumacher-Allee 1 45657 Recklinghausen	Halterner Straße 5 46284 Dorsten
Telefon: 02324 5094-30 Telefax: 02324 5094-70		Telefon: 02361 53-5304 Telefax: 02361 53-3290	Telefon: 02362 66-3520 Telefax: 02362 66-5715
s.boos@aav-nrw.de		info@kreis-recklinghausen.de	dagmar.stobbe@dorsten.de
www.aav-nrw.de		www.vestischer-kreis.de www.kreis-re.de	www.dorsten.de